



Nr. 1/2010

Neue Geschäftsstelle des Landesverbandes NRW e.V. der DGVN am UN-Campus Bonn

Liebe Mitglieder, liebe
Freunde der DGVN-NRW!

Zu Beginn des neuen Jahres kann ich gleich mit einer großartigen Neuigkeit aufwarten: Der Landesverband Nordrhein-Westfalen der DGVN hat endlich ein neues Domizil in Bonn gefunden – und was für eines! Direkt am UN-Campus mit bester Adresse am „Platz der Vereinten Nationen“, einen passenderen Ort kann man für die DGVN wohl kaum finden. Mit der neuen Geschäftsstelle geht für den Vorstand ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Nachdem im vergangenen Jahr durch den personellen Umbau des Vorstandes die Weichen für die Weiterentwicklung des Landesverbandes gestellt wurden, konnte innerhalb von wenigen Monaten auch dieser, für die Zukunftsfähigkeit unseres Landesverbandes ganz entscheidender Schritt, vollzogen werden. Eine wahrhaftige Erfolgsstory, die ohne den Einsatz von Vorstand und Geschäftsführung nicht möglich gewesen wäre. Damit kann nun auch die strategische Positionierung des Landesverbandes der DGVN als UN-Verbindungsmitglied in Bonn und NRW in Angriff genommen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie in diesem und weiteren Newslettern, mit denen wir Sie über unsere Arbeit zukünftig informieren möchten. In diesem Sinne, bleiben Sie uns gewogen!

Thomas Weiler
Landesvorsitzender
der DGVN-NRW

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) bezieht zum 1. März 2010 eine neue Geschäftsstelle unmittelbar am UN-Campus in Bonn. Die Räumlichkeiten befinden sich im "House of Consulting" direkt am Platz der Vereinten Nationen (Kurt-Schumacher-Straße 2) im Schatten des "Langen Eugen". Mit der neuen Geschäftsstelle schafft der Landesverband NRW eine repräsentative Präsenz der DGVN am Dienstsitz der Vereinten Nationen in Deutschland, die der DGVN völlig neue Perspektiven eröffnet. Insbesondere für die Wahrnehmung der Mittlerfunktion zwischen den 19 UN-Organisationen in Bonn und den an UN-Themen interessierten Akteuren in Bonn und Nordrhein-Westfalen bietet der neue Standort ideale Voraussetzungen. *(Fortsetzung Seite 2)*



Vorankündigung:

Studienreise nach New York geplant

Der Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. plant gemeinsam mit dem Landesverband Hessen e.V. der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) eine Studienreise nach New York zum Hauptsitz der Vereinten Nationen. Die Studienreise soll vom 1. - 8. Mai 2010 anlässlich der 18. Sitzung der Kommission für nachhaltige Entwicklung (CSD-18) stattfinden. Reiseveranstalter ist die Ikarus Tours GmbH. Weitere Informationen erhalten Sie unter [kontakt\(at\)dgvn-nrw.de](mailto:kontakt(at)dgvn-nrw.de). Voranmeldungen für das beschränkte Teilnehmerkontingent sind ebenfalls ab sofort möglich.

In Kürze ist das vollständige Reiseprogramm erhältlich.

(Fortsetzung von Seite 1)

Die neue Geschäftsstelle des Landesverbandes NRW am UN-Campus Bonn versteht sich auch als Verbindungsglied der DGVN zu den UN-Organisationen, die in Bonn ihren Sitz haben – ganz im Sinne der angestrebten Föderalisierung der DGVN. Mit der vorhandenen Infrastruktur und einem Konferenzraum bietet die neue Geschäftsstelle auch Möglichkeiten für Meetings.

In der Klausurtagung wurden die Arbeitsweise, die öffentliche Wirkung, die inneren Strukturen und die Qualität der Arbeit des Landesverbandes kritisch überdacht.



Der Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen unterstützt die Initiative „NRW hilft Haiti“, zu der Ministerpräsident Jürgen Rüttgers und Integrationsminister Armin Laschet, Mitglied im Präsidium der DGVN-NRW, zusammen mit nordrhein-westfälischen Hilfsorganisationen zu Spenden aufgerufen haben. Helfen Sie mit, die Folgen der größten Naturkatastrophe in der Geschichte der Vereinten Nationen zu lindern.

Fortsetzung der Klimagespräche in 2010

Die Klimagespräche der DGVN in Nordrhein-Westfalen, die als neues Veranstaltungsformat mit großem Erfolg im vergangenen Jahr durchgeführt wurden, werden auch im Jahr 2010 fortgesetzt. Erstmals wird mit den Klimagesprächen 2010 auch ein gemeinsames Öffentlichkeitsprojekt des Bundesverbandes der DGVN mit einem Landesverband realisiert. Ermöglicht wird die Kooperation des Bundesverbandes mit dem Landesverband NRW durch eine Förderung der Klimagespräche 2010 durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Dadurch wird auch eine inhaltliche und formale Weiterentwicklung der Veranstaltungsreihe zum zentralen UN-Thema "Klimawandel" möglich. Thematisch werden sich die Klimagespräche 2010 aus Anlass des Internationalen Jahres der biologischen Vielfalt der Vereinten Nationen schwerpunktmäßig mit dem Themenkomplex Biodiversität und Klimawandel beschäftigen. Kooperationspartner bleibt auch weiterhin die Stadt Bonn.

Klausurtagung des Vorstandes

Im Zuge der weiteren Professionalisierung der Arbeit des Landesverbandes hat sich der Landesvorstand am 31. Januar 2010 zu einer ganztägigen Klausurtagung getroffen, um mit Hilfe der Deep White GmbH als externem Beratungsunternehmen die Entwicklung eines organisationsinternen Handlungsplans zur Verbesserung der Geschäftsprozesse sowie die Begleitung abgestimmter Umsetzungsschritte zu erarbeiten. In der Klausurtagung wurden die Arbeitsweise, die öffentliche Wirkung, die inneren Strukturen und die Qualität der Arbeit des Landesverbandes kritisch überdacht. In diesem Prozess wurden auch Defizite und Verbesserungspotenziale erkannt. Im weiteren Verlauf dieses Strategientwicklungsprozesses geht es darum, innerhalb des Landesverbandes Abläufe effizient und die Arbeit intelligent zu organisieren, Stärken und Schwächen zu bewerten und aus Fehlern zu lernen, die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit weiter zu entwickeln, die Qualifikation und Know-how der Mitarbeiter des Landesverbandes gezielt zu erweitern und sich durch Fundraising den Spendenmarkt und private Finanzmittel zu erschließen.

Beteiligung des Landesverbandes auch am diesjährigen Model United Nations in New York

Auch in diesem Jahr sind wieder Mitglieder des Landesverbandes an den Model United Nations federführend beteiligt, die vom 28. März bis 3. April 2010 in New York stattfinden. Ca. 4000 Studenten aus allen Teilen der Welt werden in New York erwartet, darunter neun Gruppen aus NRW. Simuliert werden 21 Komitees der UN und Sonderorganisationen zu Themen, die in der UN auf der Agenda stehen. Der Landesvorsitzende Thomas Weiler leitet dabei als Faculty Advisor die Bonner Delegation, die er im vergangenen Semester auf NMUN vorbereitet hat. Die stellvertretende Landesvorsitzende Miriam Müller ist Assistent Chief of Staff des NMUN und für die Logistik der Konferenz verantwortlich. Dies beinhaltet die Betreuung des Konferenzpersonals, die gesamte Raumlogistik, Reisekoordination sowie die Koordination in den UN. Ronny Heintze trägt als Director General die inhaltliche Gesamtverantwortung für die Konferenz. Er bereitet die Backgroundguides der Konferenz vor und entscheidet über substantielle Personalfragen sowie die Auslegung der Rules of Procedure. Ferner ist er verantwortlich für den inhaltlichen Teil der Learning experience für die Teilnehmer.

Weitere Informationen unter: www.nmun.org